

KONGRESS JUDE

3. GEMEINDE-
ISRAEL-KONGRESS

**DEIN
REICH
KOMME!**

ISRAEL UND DIE GEMEINDE
ALS LICHT FÜR DIE NATIONEN

DO, 08. BIS SA, 10. NOVEMBER 2018
IN BERLIN



Herzlich willkommen zum 3. Gemeinde-Israel-Kongress „DEIN REICH KOMME“!



In diesen Tagen nähern wir uns Israel aus der Perspektive dieser Vater-unser-Bitte. Um das Kommen des Reiches Gottes muss man bitten. Man kann Reich Gottes nicht menschlich machen: Gott ist es, der es heraufführt. Und darum bitten die Christen (die Juden übrigens auch). Doch was bedeutet das?

WAS BEDEUTET DAS FÜR ISRAEL, FÜR DIE GEMEINDE JESU, FÜR DIE NATIONEN UND DIE WELT UND WAS BEDEUTET ES IN UNSERER ZEIT? Dies ist eine der zentralen Fragen, die uns im Lauf des Kongresses beschäftigen werden.

Den Auftakt machen drei international bekannte Sprecher: Ingolf Ellßel aus Deutschland sowie Yehuda Glick und Peter Tsukahira aus Israel. In diesen drei Sprechern begegnen sich die weltweite Christenheit, das politische Israel und das messianische Judentum. In Zusammenarbeit verschiedener Werke werden ferner einzelne Themen in den Blick genommen: Alijah, Gebet, Shabbat, Gedenken. Last but not least leuchten Johannes Gerloff und Alyosha Ryabinov zwei Themenkreise aus: Das Reich für Israel und die hohe Bedeutung von Anbetung und Tora. Das ganze Kongressgeschehen ist eingebettet in Gebet, Lobpreis und Anbetung. Damit soll dem Herrn in unserer Mitte der Weg bereitet werden. Denn jenseits von allen Sprechern und Werken ist er es, auf den es ankommt, der die Leitung des Kongresses innehat und dem alle Aufmerksamkeit gebührt.

Lassen Sie sich hineinnehmen in den Fluss dieses Kongresses. Geben Sie dem Geist Gottes Raum, in Ihnen zu wirken, und lauschen Sie auf die Worte des Herrn, der in vielfältiger Weise reden wird. Er ist hier und erwartet uns.

TOBIAS KRÄMER

1. Vorsitzender CFFI

„DIE WURZEL TRÄGT DICH“! Römer 11,18



Mit diesen Worten erinnert Paulus die Christen in Rom an im wahrsten Sinne des Wortes Grundsätzliches und Fundamentales: Die Erwählung Israels ist die lebendige Basis, auf der Glauben an Jesus, den Christus, den Messias, wachsen kann.

Auch wir leben heute von der Treue

Gottes, der sein Wort hält. „Jeder hat eine bestimmte Zeit zu leben; aber Israels Tage sind nicht zu zählen.“ (Sirach 37,25) Ich wünsche allen Kongressteilnehmern nicht zuletzt durch die Beschäftigung mit diesen zentralen Themen der Heiligen Schrift die zunehmende Faszination über die Tiefe des Reichtums der Weisheit und der Erkenntnis Gottes (nach Römer 11,33).

EKKEHART VETTER

Erster Vorsitzender der Deutschen Evangelischen Allianz,
Präsident des Mülheimer Verbandes Freikirchlich-
Evangelischer Gemeinden

DONNERSTAG,

8. November

15.00 – 16.00 UHR

- **Eröffnung** mit Tobias Krämer (CFFI) und Theresia Ebert (CFFI)
- **Vorstellung der Moderatoren** mit Wilfried Gotter (SIF) und Luca Hezel (IC)
- **Lobpreis und Einführung** mit Gottfried Bühler (ICEJ) und Harald Eckert (CSI)

16.00 – 16.45 UHR

Eröffnungsbotschaft: Israel und die Christen – Schicksalsgemeinschaft in der Endzeit?

Ingolf Ellßel (ehemaliger Präses BFP)

PAUSE 16.45 – 17.15 UHR

17.15 – 18.15 UHR

Gottes Herrschaft und Gottes Volk: Israel und das Reich Gottes

Yehuda Glick (Knesset-Abgeordneter)

ABENDPAUSE 18.15 – 19.30 UHR

19.30 – 21.30 UHR

Gottes Tsunami – Prinzipien der Ausbreitung des Reiches Gottes

Peter Tsukahira (Or HaCarmel Ministry Center)

FREITAG,

9. November

8.45 – 9.30 UHR

Lobpreis und Gebet mit der Kongressband

9.30 – 10.45 UHR

Alijah – Heimkehr des jüdischen Volkes

mit Hinrich Kaasmann (Ebenezer D), Winfried Rudloff (Ebenezer Int.), Judith Frank (Ebenezer Int.), Nico Rudac (Ebenezer D), Anemone Rüger (CSI), Stephan Lehnert (ICEJ) und Orly Wolstein (JAFI)

PAUSE 10.45 – 11.15 UHR

11.15 – 12.30 UHR

„Bittet den Herrn der Ernte...“ (Mt 9, 38) mit Schwester Joela Krüger (Marienschwestern Darmstadt), Harald Eckert (CSI)

MITTAGSPAUSE 12.30 – 14.30 UHR

14.30 – 16.30 UHR

Community – Spots und News aus dem CFFI-Netzwerk Moderation Karl-Heinz Geppert (AKI)

16.45 – 18.00 UHR

Shabbat Shalom! – Shabbat und Reich Gottes

mit Wladimir Pikman und Team (Beit Sar Shalom)

ABENDPAUSE 18.00 – 19.30 UHR

19.30 – 21.30 UHR

Eintritt frei!

WENDEPUNKT UNSERER GESCHICHTE – ÖFFENTLICHER GEDENKABEND ZUR

REICHSPOGROMNACHT mit Siegbert Aron und Franz Michalski (Holocaustüberlebende), Frank Clesle (Zedakah) und Marina Müller (ZdZ/127)).
Musikalische Umrahmung: Yoed Sodek.



SAMSTAG,

10. November

8.30 – 9.00 UHR IM RAUM EE 17

Vorgebet mit Martin und Ines Fritzsch (SIF)

9.30 – 10.00 UHR

Lobpreis mit der Kongressband

10.00 – 11.00 UHR

**Das Reich für Israel –
Bibelarbeit zu Apg 1, 6-8**

Johannes Gerloff (Theologe, Journalist, Israelexperte)

PAUSE 11.00 – 11.30 UHR

11.30 – 12.30 UHR

Anbetung, Tora und Reich Gottes

Alyosha Ryabinov (Pianist und Bibellehrer)

12.30 UHR

Segnung und Sendung

Gottfried Bühler (ICE))

16.00 UHR – 17.00 UHR

ÖFFENTLICHE KUNDGEBUNG

GEGEN ANTISEMITISMUS, FÜR ISRAEL,

FÜR JERUSALEM Pariser Platz am Brandenburger Tor

Programmänderungen vorbehalten.

Verschiedene Stände befinden sich auf der Galerie (Foyer). Sie finden dort:

- AKI Liebenzeller Gemeinschaftsverbund
- Arbeitsgemeinschaft für das messianische Zeugnis an Israel
- Bambach Care
- Beit Sar Shalom
- Beth Emmaus
- Bündnis C, Christen für Deutschland
- Christen an der Seite Israels
- Christliche Freunde des Magén David Adom
- Christliche Freunde Israels
- Christlicher Medienverbund KEP
- Come Alive Verlag
- Dienste in Israel
- Ebenezer Deutschland
- Ebenezer International
- Evang. Marienschwesternschaft
- Feigenbaum
- Focus Jerusalem
- Glaubenszentrum Bad Gandersheim
- Herzen für Israel
- Initiative 27. Januar
- Internationaler Bibellehrdienst
- Internationale Christliche Botschaft Jerusalem
- Juden für Jesus
- Keren Hayesod
- Marsch des Lebens
- Martin und Ines Fritzsch
- mitzva
- Noam Eliezer / 70-Jahre-Israel-CD
- Norddeutsche Israelfreunde
- Oetzmann International
- Pfälzer Israelfreunde
- Philippus Dienst
- ReformaZION
- Sächsische Israelfreunde
- Schechinger Tours
- Schwengeler Verlag
- Scuba Reisen
- Tor nach Zion
- Vaterhaus auf dem Ölberg
- Zedakah



AUSSTELLUNGEN

ISRAELS HELDEN DES ALLTAGS

Eine Ausstellung, die israelische Soldaten, Sicherheits- und Rettungskräfte ehrt (im Flur zu Raum CE 23). Zur Deckung der Ausstellungskosten können bei Interesse einzelne Bilder gegen eine Spende am Stand erworben bzw. bestellt werden. Diese Ausstellung kann auch über den Ausstellerstand der „Christlichen Israelfreunde Norddeutschland“ gebucht werden.
> Kontakt: Tel. 040 6027843

1948: WIE ENTSTAND ISRAEL WIRKLICH?

Aus der Geschichte können wir lernen. Aus der Geschichte müssen wir lernen. Aber wenn die Geschichte verfälscht wird? Dann lernen wir das Falsche. Bilden uns eine falsche Meinung. Verurteilen die Opfer und stellen uns auf die Seite der Täter. 1948 ist so ein Datum. „Israel hat die Palästinenser und sechs arabische Staaten überfallen.“ Nein, hat es nicht. Es war genau umgekehrt. Im Raum CE 23 werden auf 16 Tafeln Dokumente, Fakten und historische Fotos zum Thema gezeigt.



ALLGEMEINE INFOS

VERPFLEGUNG

Unser Team steht mit warmen und kalten Getränken sowie kleinen Snacks bereit (Foyer). Am Donnerstag und Freitag Abend bieten wir ein warmes Essen an (begrenzte Anzahl). Freitag Mittag: Selbstverpflegung bzw. Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung.

WICHTIG: Der gesamte Verkauf für Essen/Getränke läuft über Bons, die am Infotisch erworben werden können!

KINDER

Eine Kinderbetreuung wird im Raum EO 33 für Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren angeboten. Die Plätze sind begrenzt. Die Eltern werden gebeten ihre Kinder frühestens 15 Minuten vor Beginn der Kongressveranstaltungen abzuliefern, und in den Pausen abzuholen. Alle weiteren Informationen erhalten die Eltern bei Anmeldung der Kinder. Für Eltern mit Kleinkindern gibt es einen Übertragungsraum.

PARALLELGEBET

Als Vorstand und Beirat des CFFI ist uns in den letzten Wochen nochmals wichtig geworden, dass dieser Kongress im Gebet vorbereitet, von Gebet begleitet und aus einem Geist der Anbetung und des Gebets heraus geprägt und durchdrungen wird. Das Parallelgebet in 2-Stunden-Einheiten unter wechselnder Leitung und in wechselnden Stilen unter der Gesamtleitung von Harald Eckert (gemeinsam mit Pfr. Tobias Rink und Martin Frittsch) ist eine wichtige Komponente des Kongresses. Das Parallelgebet findet im Raum EO 35 statt. Nähere Infos am Infotisch.

ALLGEMEINE INFOS

HINWEIS

CD-Mitschnitte der Redebeiträge können im Foyer erworben und bestellt werden.

BUCHLADEN

Wir bieten eine große Auswahl an Büchern, Predigten, Musik aus aller Welt und Geschenke für die Liebsten. Sie finden uns rechts vom Haupteingang. Wir haben während des ganzen Kongresses für Sie geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch.

SECOND-HAND-KLEIDUNG

Gerne erwarten wir Sie in unserem „Outfit“ im 1. OG. Dort können Sie günstig Second-Hand-Kleidung u. v. m. erwerben: Geöffnet: Freitag 12.30 Uhr – 14.30 Uhr und 18 Uhr – 19.30 Uhr

NAMENSSCHILDER

Wir bitten alle Teilnehmer ihre Namensschilder während des gesamten Kongresses zu tragen.

MOBILTELEFONE

Mobiltelefone bitte während der Veranstaltung ausschalten oder auf lautlos stellen – Danke!

WC + GARDEROBE

Beides ist im Untergeschoss des Foyers zu finden. Ein behindertengerechtes WC befindet sich im Erdgeschoss. Einen Wickeltisch gibt es im Mutter-Kind-Raum.

ERSTE HILFE

Ein Team steht bereit – sowie ein Telefon für Notfälle. Nähere Infos gibt es am Infotisch.

Für alle weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter am Infotisch.





CFFI Deutschland

Christliches Forum für Israel